



Landesgeschäftsstelle

Eisvogelweg 1  
91161 Hilpoltstein  
[www.lbv.de](http://www.lbv.de)

## Presseinformation 47-23

# Einladung zur kleinen Auszeit: LBV ruft am Wochenende zur Stunde der Gartenvögel auf

## **Pause gönnen, Vögel beobachten und wichtige Informationen zur Bayerns Vogelwelt liefern**

Hilpoltstein, 10.05.2023 - Vom 12. bis 14. Mai lädt der bayerische Naturschutzverband LBV (Landesbund für Vogel- und Naturschutz) gemeinsam mit seinem bundesweiten Partner NABU alle Bürger und Bürgerinnen im Freistaat zu einer Auszeit vor der eigenen Haustür ein – dann findet zum 19. Mal die Stunde der Gartenvögel statt. Wer im Rahmen der Aktion eine Stunde lang die Vögel im Garten, auf dem Balkon oder im Park beobachtet und meldet, liefert nicht nur wichtige Daten zum Bestand heimischer Gartenvögel, sondern tut auch sich selbst etwas Gutes: „Die Vogelbeobachtung hat wissenschaftlich bewiesen eine positive Wirkung auf die körperliche und psychische Gesundheit. Nehmen Sie sich am Wochenende eine Stunde Zeit und gönnen Sie sich eine Pause vom Getöse der modernen Welt“, rät Dr. Angelika Nelson, LBV-Ornithologin und Autorin des Buchs „Die Kraft der Vogelbeobachtung“.

In der Hektik des Alltags sind viele Menschen ständig von Reizen umgeben, die ihre Aufmerksamkeit fordern - zum Abschalten bleibt kaum Zeit. Dabei ist regelmäßige Erholung notwendig und entscheidend für ein gesundes Leben. „In der Vogelbeobachtung können wir einen Ausgleich zu all unseren Pflichten finden. Die Stunde der Gartenvögel bietet einen hervorragenden Anlass, um selbst auszuprobieren, wie glücklich es macht, den Bewegungen von Blaumeise, Rotkehlchen, Spatz und Co. zu folgen und ihren Gesängen zu lauschen“, so LBV-Biologin Angelika Nelson. Um bei der Aktion mitzumachen, notieren die Teilnehmenden die höchste Anzahl jeder Vogelart, die sie in einer Stunde gleichzeitig beobachten und melden sie anschließend dem LBV.

Neben der persönlichen Auszeit liefern die Teilnehmenden den LBV-Artenschützer\*innen mit jeder Beobachtung Informationen über den Bestand der bayerischen Vögel. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf möglichen Veränderungen in der Vogelwelt durch die Klimakrise. „Dank der vielen Menschen, die regelmäßig mitmachen, ist es möglich, Trends für den Siedlungsraum abzulesen und wissenschaftlich auszuwerten. Wir zählen deshalb auch am kommenden Wochenende wieder auf die Unterstützung aller Naturfreundinnen und Naturfreunde“, sagt Angelika

Nelson. Zu beobachten gibt es jetzt im Mai jede Menge: Zugvögel wie Bachstelze, Mönchgrasmücke oder Mauersegler flattern und zwitschern nach einer langen Reise wieder durch die bayerischen Gärten. Zahlreiche Arten wie Stare, Amseln und Meisen sind bereits mit der Aufzucht ihrer Jungen beschäftigt und fliegen mit vollen Schnäbeln ihre Nester an.

Im vergangenen Jahr meldeten die Teilnehmenden dem LBV aus 8.300 Gärten und Parks fast 239.000 Vögel. Der Haussperling sicherte sich mit knapp fünf Vögeln pro Garten den Titel des am häufigsten beobachteten Gartenvogels in Bayern. Beobachtet wurde er aber nur in knapp 70 Prozent der Gärten. Die Amsel flatterte auf den zweiten Platz und wurde in 94 Prozent der Gärten gemeldet. Hinter ihr auf das Siebertreppchen schaffte es im Jahr 2022 der Star. „Es bleibt spannend, wer in diesem Frühling auf den vorderen Rängen mitmischt. Während einige Arten es beinahe immer in die Top 10 schaffen, gab es über die Jahre auch Veränderungen und die eine oder andere Überraschung“, erklärt LBV-Ornithologin Angelika Nelson.

### **Die eigene Beobachtung melden: So geht's**

Die Beobachtungen am Zählwochenende melden Teilnehmende am einfachsten online unter [www.stunde-der-gartenvoegel.lbv.de](http://www.stunde-der-gartenvoegel.lbv.de). Dort sind ab dem ersten Zähltag auch fortlaufend aktualisierte Zwischenstände abrufbar, die nach Landkreisen und Regierungsbezirken gefiltert werden können. Meldungen per Post oder Telefon – am 13. Mai von 10 bis 18 Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 0800-1157115 – sind ebenfalls möglich. Unter allen Teilnehmenden verlost der LBV spannende Preise.

### **„Schulstunde der Gartenvögel“**

Noch bis einschließlich 12. Mai 2023 sind alle Lehrkräfte im Rahmen der „Schulstunde der Gartenvögel“ eingeladen, gemeinsam mit ihren Schüler\*innen die heimischen Gartenvögel spielerisch kennenzulernen und eine Stunde lang auf dem Pausenhof, im Park oder im Schulgarten zu zählen. Viele informative Materialien zu den häufigsten Gartenvögeln für Schulkinder gibt es unter [naturschwaermer.lbv.de/sdg](http://naturschwaermer.lbv.de/sdg).

### **Vogelkonzert genießen und aufnehmen: Dawn Chorus**

*Die Teilnahme an der Stunde der Gartenvögel lässt sich leicht mit einer Aufnahme für das Mitmach-Projekt **Dawn Chorus** verbinden. Im Rahmen der Aktion ruft der LBV als Projektpartner von Naturkundemuseum Bayern/BIOTOPIA Lab Menschen auch dieses Jahr weltweit dazu auf, vom 1. bis 31. Mai mit der kostenlosen Dawn Chorus App den morgendlichen Vogelgesang vor ihrer Haustür aufzunehmen. Das Citizen Science und Kunst-Projekt soll regionale Unterschiede des Morgenkonzertes dokumentieren und so einen wichtigen Beitrag für die Biodiversitätsforschung leisten. Seit 2020 wurden bereits mehr als 22.000 Vogelstimmen aus über 90 Ländern über das Portal hochgeladen. Mehr Infos zum Projekt unter: [www.dawn-chorus.org](http://www.dawn-chorus.org).*

### **Über den LBV**

1909 gegründet ist der LBV - Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e. V. - der älteste Naturschutzverband in Bayern und zählt aktuell über 115.000 Unterstützerinnen und Unterstützer. Der LBV setzt sich durch fachlich fundierte Natur- und Artenschutzprojekte sowie

Umweltbildungsmaßnahmen für den Erhalt einer vielfältigen Natur und Vogelwelt im Freistaat ein.  
Mehr Infos: [www.lbv.de/ueber-uns](http://www.lbv.de/ueber-uns)

---

**LBV-Pressestelle:**

**Markus Erlwein | Stefanie Bernhardt | Franziska Back, E-Mail: [presse@lbv.de](mailto:presse@lbv.de), Tel.: 09174/4775-7180 | -7184  
|-7187. Mobil: 0172/6873773.**

Kostenfreie Bilder zu dieser Pressemitteilung finden Sie unter [www.lbv.de/sdg-presse](http://www.lbv.de/sdg-presse). Bitte beachten Sie den dortigen Hinweis zur Verwendung.

Möchten Sie keine Pressemitteilungen von uns mehr erhalten, schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an [presse@lbv.de](mailto:presse@lbv.de).